



Postgebühr
bar bezahlt.



MITTEILUNGEN

Der ÖAV-Sektion Liesing – Perchtoldsdorf

Nummer 2/02 – Juni 2002

INHALT:

	Seite
Frühlingsfest 2002	2
Jahreshauptversammlung	2
Aus der Redaktion	3
Schitourenwoche im Zederhaus	3
Schiwoche in Galtür	4
Unsere nächsten Unternehmungen	5
NÖ-Juniorcup 2002	7
Perchtoldsdorfer Klettercup	8
Jugendprogramm	9
Natur und Umwelt	10
Frauenklettern	11
Persönliches aus der Sektion	11
Alles auf einen Blick	12
Meine Wünsche zum Programm	12



Schiara

Internet: www.alpenverein.at/liesing-perchtoldsdorf/



Frühlingsfest 2002



Liebe Mitglieder und Freunde!

Unser Frühlingsfest hat auch dieses Jahr wieder großen Anklang gefunden.

Aus Ungarn zeigten uns die Gruppe GALGA ihre Volkstänze, auch einige feurige Czardas zum Mit-tanzen trugen zur Völkerverbindung bei. Sehr erfrischend war die Jugendgruppe aus Meidling mit ih-ren Liedern und Tänzen.

Ein besonderer Höhepunkt war wohl das Jodlerpaar Grete Steiner und Heli Gebauer aus der Ramsau. Die Aussagekraft dieser Stimmen war beeindruckend.

Das dieses Fest ein großer Erfolg war ist natürlich auch auf den guten Besuch zurückzuführen.

Herzlichen Dank für Ihr Kommen !

Ganz besonderer Dank gebührt unserer 1. Vorsitzenden Dagmar Trübswasser für ihren Einsatz um dieses Fest zu organisieren. Auch den Herzenbäckerinnen sei herzlichst gedankt!

Mir bleibt nur noch, allen einen wunderschönen Bergsommer zu wünschen.

Hanni Poller 2. Vorsitzende



Jahreshauptversammlung



Unsere Jahreshauptversammlung fand am 27. April 2002 auf der Kammersteiner Hütte statt. Wie all-jährlich war diese Veranstaltung nicht nur ein formaler Vereinsakt, sondern ein Treffen unserer Mit-glieder, bei dem auch der gesellige Teil nicht zu kurz kam.

Die Berichte der Vereinsleitung waren durch kurze Diavorträge lebendig gestaltet und gaben einen Überblick über unser vielfältiges Vereinsgeschehen. Allen Mitarbeitern ein „**Danke schön**“, denn nur durch ihr ehrenamtliches Engagement ist diese erfolgreiche Arbeit möglich. Besonders die Jugendar-beit war heuer von großen Erfolgen begleitet, die erst durch die Erweiterung unserer Kletterwand in der Turnhalle der VS Sebastian-Kneipp-Gasse so effizient durchgeführt werden konnte. Besonderen Dank gebührt hier unserem Jugendwart **Thomas Matausch** und seinem Team.

Höhepunkt der Hauptversammlung war die Ehrung der Jubilare, die heuer wieder eine Zahl von treu-en Vereinsmitgliedern versammelt sah. Geehrt wurden:

Für 25-jährige Mitgliedschaft: Frau **Marianne Brantner**, Herr **Reinhold Jung**, Frau **Mag. Heide Wührheim**, Herr **Dipl. Ing. Uwe Wührheim**

Für 40-jährige Mitgliedschaft: Herr **Adalbert Brandner**, Frau **Erika Brandner**, Herr **Wolfgang Herrmann**, Herr **Ing. Herbert Roniger**, Frau **Dkfm. Ursula Weindorfer**

Für 50-jährige Mitgliedschaft: Herr **Hans Bily**, Frau **Therese Bily**, Frau **Dipl. Ing. Gertraude Toi-fel**, Frau **Ingeborg Walko**, Herr **Helmut Willinger**

Leider konnten nicht alle Ihre Ehrennadel persönlich in Empfang nehmen. Ich möchte mich aber recht herzlich für die Treue, die sie unserem Verein gehalten haben, bei Ihnen bedanken.

Dagmar Trübswasser



Aus der Redaktion



Unser neues Internet-Portal ist fertig!!

Seit Anfang März ist das neue Internet-Portal des Österreichischen Alpenvereins voll in Betrieb und kann über <http://www.alpenverein.at> aufgerufen werden. Vor allem wurden außer dem äusseren Erscheinungsbild die Inhalte erweitert und übersichtlicher gestaltet. Aktuelles wird sofort präsentiert, eine Vielzahl von weiteren Informationen, Wetter und Lawinenberichte und Tourentipps sind bei Bedarf abrufbar. Hier sollte jeder Interessierte einmal surfen.

Seit Kurzem haben auch wir unser Sektionsportal auf diesen aktuellen Stand gebracht. Jeder kann hier die aktuellen Veranstaltungen auf einen Blick, sowie unsern gesamten Veranstaltungskalender über komfortabel organisierte Suchmethode abrufen. Unser Redaktionsteam wird sich bemühen, den Aktualitätswert aller Informationen permanent zu gewährleisten. Besonders aktuelle Informationen wollen wir Ihnen auch per eMail zukommen lassen. Bitte schicken Sie ein kurzes Mail an unsere Adresse <mailto:liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at>, wenn Sie in diesen Verteiler aufgenommen werden wollen.

Natürlich können Sie auch die letzte Ausgabe unserer Vereinszeitung, die nach wie vor auf dem Server der Marktgemeinde Perchtoldsdorf liegt, unter <http://www.perchtoldsdorf.net/avlp-zeitung> aufrufen.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die dieses Medium pflegen und benützen, und bitte auch um Anregungen, was wir vielleicht verbessern sollten.

Otto Trübswasser



Schitourenwoche in Zederhaus



Eine 17-köpfige Gruppe unter der Führung von **Otto, Heinz und Franz**, den bewährten Tourenführern, verbrachte eine herrliche Osterwoche beim Klauswirt in Zederhaus. Eigentlich wollten wir ja nach Kärnten ins Maltatal fahren, um eine weniger bekannte Tourengegend zu besuchen, aber der Wettergott hat dort heuer keinen Schnee abgeladen, und so landeten wir wieder einmal im Lungau, der nach wie vor im gesamten Winter eine schneesichere Tourengegend darstellt.

Am Samstag hatte es noch ordentlich geschneit und auch der Sonntag legte noch einiges an Neuschnee zu, sodass wir nur aufs Granitzl gehen konnten, aber schon am Montag fanden wir am Preber bei herrlichem Pulverschnee und strahlendem Winterwetter ideale Verhältnisse. Während es nördlich des Hauptkammes immer noch schneite, hatten wir in den nächsten Tagen ideale Verhältnisse für die Touren aufs Seeköpfel, den Schöpfung und die Felskarspitze. Die Abfahrten im tiefen Pulverschnee werden allen noch lange in Erinnerung bleiben. Am Freitag hatte sich der Neuschnee in der Sonne bereits gesetzt und wir fanden bei der Abfahrt von der großen Guglspitze auf den Südhängen den ersten Firn.

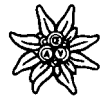
Die Abschlusstouren auf die Schliererspitze und das Taferlnock brachten uns nochmals herrliche Tiefschnee- und Firnhänge unter die Bretter. Am letzten Abend konnten wir noch den speziell im Lungau gepflegten Brauch des Osterfeuers miterleben, das Dank der kunstvoll errichteten bis 10 m hohen Feuerstöße die ganze Nacht brennt.

Alles in allem war diese Woche ein Erlebnis, das wir noch lange in Erinnerung behalten werden

Otto Trübswasser



Schiwoche in Galtür – 2. bis 9. März 2002



Samstag, 2. März – 8:00 früh, Eigenheimstraße:

22 sind bereit zur Abfahrt nach Galtür. Aber eine fehlt! Die verlässliche und sonst so pünktliche Vroni. Warten – 8:15 Anruf zuhause – niemand meldet sich. 8:30 der Chauffeur wird unruhig - hat Angst vor schlechtem Wetter (Schnee ist angesagt)

Endlich gelingt es mit Hilfe von Trude Z., die uns leider dieses mal nicht begleiten kann, Vroni am Handy zu erreichen: „Was, heute ist Abfahrt? Sicher nicht morgen? Ich habe doch immer alle Termine im Kopf.“

Vronis Schuhe und Ski haben wir mitgenommen, Vroni wollte sonntags mit der Bahn nachfahren, doch ihr lieber Mann brachte sie uns schon in Ansfelden. Am Walserberg machte Uschi die Gruppe komplett. In Galtür wurden wir im Haus „Cultura“ von Frau Kathrein freundlich begrüßt und die ganze Woche liebevoll betreut.

Sonntag ging's bei Schneefall und schlechter Sicht los mit dem Skifahren bzw. Langlaufen und Wandern. Ab Montag war Ischgl unser Ziel, herrliche Pisten, gutes Wetter. Heinz, Bruno und Pauli, scharfen Männlein (Alois, Franz, Fritz und Peter) und noch mehr Weiblein (Heidrun, Vroni, Ingeborg, Aloisia, Ingrid und Ilse mal zwei, sowie Grete, Anneliese und Uschi) um sich. Doch in der Woche mit dem Frauentag zeigten einige Damen auch, dass man ohne männlichen Schutz viel Spaß beim Skifahren haben kann – auch Einzelgänger, wie z. B. Leo, waren unterwegs.

Am Abend wurden alle Pistenerlebnisse ausgetauscht, wer wann wo und wie oft gefahren ist, wer wen verloren hat, wer in Samnaun war, mit der Stockgondel gefahren ist usw. Woher der Spruch „Bruno vor - weniger Gefahr“ kam, konnte ich nicht in Erfahrung bringen. Am dritten Tag war auch ich endlich in Samnaun und glaubte, mitreden zu können. Doch als ich dann hörte: Heute war ich dreimal, wir waren fünfmal in der Schweiz – dar war ich lieber still.

Heidrun und Annemarie sollen in Samnaun die Parfümerie- (aber auch andere) Shops gestürmt und sich mit Duftwolken umgeben haben. Sogar der Zöllner am Idjoch hat der Duft betört, für die Flaschen im Rucksack beließ er es bei einer Ermahnung.

Hans war wie immer um unser Wohl bemüht – besonders um das leibliche. Fast jeden Abend speisten wir im „bisher besten Lokal“ – Bruno einmal sogar eine „Scheibtruhe Mist“. Mit Bärbel, Elisabeth, Ingeborg und mir machte Hans auch eine Tageswanderung nach Langesthei, wo er seit Jahrzehnten gern gesehener Gast ist. Herrliches Bergpanorama von See bis Ischgl machte den Weg zu einem Erlebnis.

Auch beim Langlaufen hatten vor allem Bärbel und Elisabeth viel Spaß auf den schönen Loipen.

Am Freitag war's dann endlich so weit. Die Lawinengefahr war vorbei, die Safari, auf die neun Wagemutige die ganze Woche gewartet hatten, konnte stattfinden. Am Seil eines Pistenbullys ging's vom Zeinissee rund um die Ballunspitze. Zuerst Abfahrt nach Partenen, dann mit der Gondel hinauf auf 1.730 m, mit Kleinbussen durch enge Tunnels weiter zur Bielerhöhe. Bei herrlichem Wetter konnte hier die wunderschöne Bergwelt der Silvretta genossen werden. Dann ging's zurück, das letzte Flachstück wieder am Seil.

Abschluss war im „Weiberhimmel“ bei ins Blut gehender (=lauter) Musik und Damen in spitzenbesetzten Lederhöschen und Herrn mit strammen Wadeln.

Abgesehen von leichteren Verletzungen – Grete verbrachte nach einem Sturz einen Tag im Hallenbad und Hans machte nach einer Liftkarambolage eine Pause – war die Skiwoche wunderschön und hat unser Erlebnis-konto bereichert.

Maria und Herbert Hirsch



Unsere nächsten Unternehmungen



➤ **Wanderung Sonntag, 26. Mai 2002 „Hinteren Tormauern“ im Ötscherland** Unser Beitrag anlässlich der „Perchtoldsdorfer Sporttage „2002“:

- Abfahrt:** 8,00 Uhr früh mit Bus von Perchtoldsdorf-Eigenheimstraße/Corneliusgasse
- Anfahrt:** St.Pölten-Obergrafendorf-Pielachtal-Puchenstuben-Wast am Wald-Gösing/an der Mariazellerbahn (ca. 110 km/2 Std.)
 Wanderung von Gösing(890 m) zum Erlaufboden (540 m). Einkehrmöglichkeit und durch die Hinteren Tormauer entlang der Erlauf zum Stierwaschboden (622 m) und Lassingfall, Kaiserthron und Wienerbruck (795 m). – Einkehrmöglichkeit.
 Gehzeit: ca. 4 Stunden
- Ausrüstung:** Wanderkleidung, gute Wanderschuhe, Regenschutz und etwas Proviant.
- Rückfahrt:** Mit Bus um 16,00 Uhr und Ankunft in Perchtoldsdorf um 18,00 Uhr
- Fahrpreis:** gefördert – **Euro 9,--** pro Person – Kinder frei.
- Anmeldungen:** Tel.: 0664/35 61 493 oder 01/865 62 32

➤ **Wanderwoche 2. bis 8. Juni 2002 Nationalpark Nockberge**

Die Ausschreibung der geplanten Bergwanderung „Nationalpark Nockberge“ – siehe Sektions-Mitteilung Nr. 1/02 März 2002.

- Anreise:** So.: 02.06.2002 **PKW-Fahrgemeinschaft** Eintreffen beim Gasthof **Alpenrose Turracherhöhe**
 Tel.: 04275/82 62 ca. 13,00 Uhr.
- Anzahlung:** **Euro 40,--** pro Person
- Restzahlung:** **Euro 83,--** pro Person bis **15. Mai 2002** auf das Konto **PSK 7207325 BLZ 60000**
- Detailinfo:** **Heinz Nagele** – Tel.: 01/665 36 23 oder 0664/356 14 93

➤ **Tauernradweg 29.Juni bis 5. Juli 2002 Krimml-Passau**

Am Fusse der größten Wasserfälle beginnt der Tauern-Radweg, tosend stürzen hier die Wassermassen der Krimmler Ache 400 Meter in die Tiefe. Sie gehören zu den Hauptattraktionen im Nationalpark Hohe Tauern. Der Ende der langen Reise krönt schließlich die Dreiflüssestadt Passau.

Die Route verläuft grossteils auf asphaltierten Wegen, zum Teil werden auch unbefestigte Güterwege genutzt. Mit der Bundesstraße kommen wir meist nur beim Überqueren in Berührung.

- Sa.: 29.Juni** Anreise mit dem Bus nach Krimml
- So.: 30.Juni** Besichtigung der Wasserfälle
- | | | |
|---------------------|--|-------|
| Mo.: 01.Juli | Krimml-Neukirchen-Mittersill-Kaprun | 58 km |
| Di.: 02.Juli | Kaprun-Bruck-Taxenbach-Pfarrwerfen | 53 km |
| Mi.: 03.Juli | Pfarrwerfen-Hallein-Salzburg-Oberndorf | 64 km |
| Do.: 04.Juli | Oberndorf-Tittmoning-Ach-Braunau | 62 km |
| Fr.: 05.Juli | Braunau-Schärding-Passau | 68 km |
- Heimreise mit dem Bus nach Perchtoldsdorf
- Leitung:** **Heinz Nagele** – Tel.: 01/665 36 23 oder 0664/356 14 93
- Hinfahrt:** 8,00 Uhr Eigenheimstraße/Corneliusgasse
- Anmeldung:** Radtour ausgebucht
- Kosten:** Busfahrt: hin und zurück **DZ** mit **HP Euro 297,--** pro Person
- Anzahlung:** Die Anmeldung ist erst gültig, wenn eine Anzahlung von **Euro 73,--** erfolgt.
- Restzahlung:** Bis **31.Mai 2002** von **Euro 224,--** auf unser Konto **PSK 7207325 BLZ 60000**

Ausrüstung: Helm, Reserveschlauch, Pumpe, Regenbekleidung
Achtung: Reisepass oder Personalausweis und AV-Mitgliedskarte
Auf der Radtour keine Busbegleitung!

➤ **Wanderung** **11. bis 17. August 2002** **Nordwaldkammweg**
Wanderung durch den Böhmerwald von Dreisesselberg zum Nebelstein

Sonntag, 11. August 2002

Dreisesselberg (60 km/1 Std.)

Wanderung über den Dreisesselberg (1.312 m/1 Std) nach Holzschlag (930 m/2 Std) und Übernachtung im Sportheim Holzschlag.

Bahnfahrt ab Wien-West um 8,15 Uhr nach Passau (300 km/ ca. 3 Std) und ab Passau mit Taxibus nach Altreichenau

Gehzeit: 3 Stunden/ca. 12 km

Montag, 12. August 2002

Wanderung nach Schöneben (936 m/2 Std) und nach Grünwald (945 m/2 Std) mit Übernachtung im GH Haagerhof in Oberhaag (836 m/3 Std).

Gehzeit: 5 Stunden/ca. 17 km

Dienstag, 13. August 2002

Auf Wunsch als Zusatzprogramm:

Fahrt mit Taxibus nach Aigen-Schlägl und Besichtigung mit Führung um 9,00 Uhr durch das Stift Schlägl.

Mit Taxibus zurück nach Oberhaag/Kosten ca. **Euro 7,--** pro Person inkl. Führung.

Wanderung von Oberhaag nach Wurmbrand und St.Oswald b.H. (0,5 Std), nach Haslach a.d.Mühl (2 Std). und über Hörleinsöd (1 Std) nach Oberaflesl (840 m/2 Std) mit Übernachtung in der AV-Helfenberger Hütte.

Gehzeit: 5,5 Stunden/ca. 19 km.

Mittwoch, 14. August 2002

Wanderung nach Guglwald (750 m/1 Std) und den Sternstein (1.125 m/3 Std), nach Bad Leonfelden (750 m/1,5 Std) mit Übernachtung im Haus des OÖ-Studentenwerkes "-Sommerhaus" Augweg 23.

Gehzeit: 5,5 Stunden/ca. 20 km.

Donnerstag, 15. August 2002

Wanderung über Schnekenfelden (735 m/1,5 Std), Guttentbrunn nach Waldburg (683 m/1,5 Std) und über St.Peter b.Fr. (677 m) nach Freistadt (560 m/1 Std) mit Übernachtung in der AV-Braunberghütte.

Gehzeit: 7,5 Stunden /ca. 29 km.

Freitag, 16. August 2002

Wanderung über Holzmühle (Rosenau), Unter- und Obermarreith, Lambartsau nach Sandl (926 m/3 Std) und Schloss

Rosenhoof zur Schanz und nach Stadlberg bis nach Karlstift (900 m/4,5 Std) mit Übernachtung im GH Zeiler.

Gehzeit: 7,5 Stunden/29 km.

Samstag, 17. August 2002

Wanderung über Hirschenstein-Joachimstal (700 m) und Althütten zur Nebelsteinhütte (1.006/3,5 Std) unter dem Nebelsteingipfel (1.015 m).

Gehzeit: 4 Stunden/12 km

Nach Rast in der Nebelsteinhütte – Abstieg zum Parkplatz Nebelsteinhütte (Gehzeit ca. 15 Minuten) und mit Bus um 15,00 Uhr nach Gmünd (Fahrzeit 1 Stunde) und mit der Bahn um 16,00 Uhr nach Wien-FJ-Bahnhof (an 18,55 Uhr).

Für die Übernachtungen in Schutzhütten ist bitte ein Hüttenschlafsack mitzunehmen.

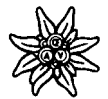
Die Kosten für Bahn- und Busfahrten, sowie die Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen betragen etwa **Euro 200,--**. (Bahn-Bus: **Euro 60,--** + 6x Halbpension **Euro 140,--**).
Für eventuelle Grenzübergänge: bitte Reisepass mitnehmen.

Anmeldungen bitte bis spätestens Ende Juni 2002 bei **Heinz Nagele** – Tel.: 0664/35 61 493.
Landkartenempfehlung F&B 1:50.000 Nr. 262,261,111 (Weg 105)
(Vor Antritt der Tour Fahrzeiten und –preise überprüfen – eventuell Erhöhung).

Heinz Nagele



NÖ-Juniorcup 2002



Großartige Erfolge feierten die Jugendlichen unserer Sektion bei dem mit mehr als 150 Startern stark besetzten N.Ö. Juniorcup im Sportklettern in Steinbrunn. Drei der insgesamt zwölf vergebenen Meistertitel gingen an die jungen PerchtoldsdorferInnen. Zwei zweite Plätze und ein dritter Platz unterstrichen das Ergebnis auf eindrucksvolle Weise.

Die neuen LandesmeisterInnen sind: **Florina Regele** (Schüler II w), **Lena Hübl** (Schüler I w) und **Paul Hübl** (Schüler II m). Außerdem wurde Florina Regele auch Gesamtsiegerin, Paul Hübl belegte den 3. Gesamtrang unter den männlichen Jugendlichen. **Johanna Matausch** und **Armin Kniha** wurden zweite, **Fabian Regele** dritter in den jeweiligen Wertungsklassen.

Sie konnten sich mit diesen Plätzen für die Österreichischen Jugendmeisterschaften, die am 25. und 26. Mai in Imst stattfinden, qualifizieren. Auch die anderen Teilnehmer unseres Teams, **Timmy Bogataj**, **Edwin Kniha** und **Karli Zechmeister**, erreichten beachtliche Platzierungen in den vorderen Rängen.

Besonders erfreut war natürlich auch unser Jugendwart **Thomas Matausch**, dessen Team sich mit diesem Ergebnis in seiner Arbeit bestärkt fühlte. Wir wollen uns bei ihm und seinen Mitarbeitern recht herzlich bedanken, dass sie so viel Freizeit für unsere Jugend opfern.

Otto Trübswasser



Perchtoldsdorfer Klettercup 2002



Am 16. März 2002 fand, veranstaltet von der ÖAV Sektion Liesing-Perchtoldsdorf, in der Volksschule Sebastian-Kneipp-Gasse der 4. Kletterwettbewerb des ÖAV Perchtoldsdorf statt. Die Routen wurden von den **Thomas Matausch** und **Arthur Kubista**, zwei wettkampferfahrenen Lehrwarten, gesetzt.

Der Wettbewerb wurde zu einem vollen Erfolg; und fand vor allem bei der Jugend großen Anklang. Das Teilnehmerfeld von über 45 Aktiven aller Altersgruppen zwischen 5 bis 66 Jahren wurde von den zahlreichen Zuschauern zu Spitzenleistungen angespornt. Während der Ausscheidungskämpfe, die fast 5 Stunden dauerten, gab es immer wieder Applaus, der die jungen Wettkämpfer bis an die Leistungsgrenze trieb. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der Allerjüngsten, für die die Schwierigkeiten sehr hoch waren, und die trotzdem im wahrsten Sinne des Wortes über sich hinauswuchsen und Erstaunliches zustande brachten. Die gezeigten Leistungen lassen hoffen, dass das Perchtoldsdorfer Jugendteam nach dem grandiosen Erfolg bei den NÖ-Landesmeisterschaften in Steinbrunn im April auch beim Bundes-Juniorcup in Imst am 25. und 26. Mai gute Im Finalbewerb auf einer Route im 8. Schwierigkeitsgrad, die durchaus nationalem Standard entsprach, kämpften die jeweils drei Besten um den Sieg in Ihrer Klasse und um den Gesamtsieg, der mit einem Ehrenpokal belohnt wurde. In den 10 gewerteten Altersklassen gab es für die ersten 3 Plätze schöne Pokale und Medaillen, die von Perchtoldsdorfer Gewerbetreibenden und einer großen Zahl von Gemeinderäten gespendet wurden. Außerdem erhielten die Sieger Sachpreise der Firma Eybl-Intersport. Die abschließende Siegerehrung sah strahlende Gesichter bei allen Teilnehmern und zufriedene Mienen bei den Trainern über den Erfolg ihrer Arbeit.

Hier die Ergebnisse der einzelnen Klassen:

- MINI (w):**
1. Platz: Veronika Regele
 2. Platz: Raphaela Bolognese
 3. Platz: Anna Maria Wenninger
 4. Platz: Valerie Regele
- MINI (m):**
1. Platz: Christoph Marker
 2. Platz: Jakob Schuh
 3. Platz: Christof Tuschel
 4. Platz: Nino Aichberger
 5. Platz: Florian Pal
 6. Platz: Sebastian Romirer
 7. Platz: Michael Furtenbach
 8. Platz: Laurin Kalny
 9. Platz: Lucas Schmirle
 10. Platz: Jacob Schmirle
- KINDER (w):**
1. Platz: Flora Hübl
 2. Platz: Petra Fitzinger
- KINDER (m):**
1. Platz: Karl Zechmeister
 2. Platz: Armin Kniha
 3. Platz: Alexander Apostolidis
 4. Platz: Christian Gottsnaam
 5. Platz: Bernhard Hölzl
 6. Platz: Gerhard Greilinger
 7. Platz: Christian Krauditsch
 8. Platz: Max Temmel
- JUGEND I (w):**
1. Platz: Lena Hübl
 2. Platz: Claudia Binder
- JUGEND I (m):**
1. Platz: Edwin Kniha
 2. Platz: Peter Matausch
 3. Platz: Fabian Regele
 4. Platz: Thomas Tuschel
 5. Platz: Valentin Langer
 6. Platz: Florian Höller



Gesamtsieger: Robert Skarka

- JUGEND II (w):**
1. Platz: Johanna Matausch
 2. Platz: Florina Regele
 3. Platz: Julia Wimmer

- JUGEND II (m):**
1. Platz: Paul Hübl
 2. Platz: Max Krempf
 3. Platz: Christian Strecha
 4. Platz: Phillip Vesely
 5. Platz: Johannes Wurth

- ALLGEMEIN (w):**
1. Platz: Martina Regele
 2. Platz: Eva Kniha

- ALLGEMEIN (m):**
1. Platz: Robert Skarka
 2. Platz: Gerhard Langenecker
 3. Platz: Pascal Leppin
 4. Platz: Christoph Pflüger
 5. Platz: Michael Bolognese

Wir gratulieren zu den tollen Leistungen !!



Natur und Umwelt



➤ **Bachwanderung** **Samstag, 8. Juni 2002** **Liesingbach**

Einmal etwas anderes- Bachwanderung für Kinder und Erwachsene mit Heide Matausch.

Schon einmal durch ein Bachbett gelaufen, dass das Wasser spritzt, und dabei den einen oder anderen Stein umgedreht? Eine eigene Welt voller Lebewesen verbirgt sich dort, und wir wollen sie im Gütenbach und in der Liesing erforschen.

- Leitung:** Heide Matausch
Treffpunkt: 15:30 Uhr, Sebastian Kneippgasse
Ausrüstung: Gummistiefel oder Gummischlapfen, Regenschutz, leeres Glas, Sieb, Pinsel, Lupe
Anmeldung: Da wir Fahrgemeinschaften bilden wollen, bitten wir um Anmeldung bis 1. Juni bei
Heide Matausch (Tel.: [01] 869 29 97 oder
Dagmar Trübswasser
-

➤ **Sonnwendklettern** **Freitag, 21. Juni** **Siegenfelder Platte**

Leitung: Thomas Matausch (Tel. [01] 869 29 97)

➤ **Familien - Sommerlager** **6. bis 13 Juli 2002** **Almtalerhaus**

Das heurige Familienlager wird am Almtalerhaus in Oberösterreich als Zeltlager durchgeführt. Dieser Ort bietet zahlreiche Aktivitätsmöglichkeiten für Familien mit kleineren Kindern.

- Leitung:** Karin Trübswasser
Detailinfo: Werden nach Anfrage zugeschickt.
Teilnehmer: **Eltern mit Kindern (bis 6 Jahre, auch Kleinkinder)**
Voraussetzung: **AV-Mitgliedschaft**
Vorbesprechung: Mitte Juni – wird noch festgelegt
Vorauss. Kosten: **Erwachsene: Euro 204,--** (entspricht ca. ATS 2.807,--)
Kinder: Euro 102,-- (entspricht ca. ATS 1.403,50)
 Beinhalten folgende Leistungen:
 - Halbpension in 2- und 4-Bett Zimmern**Anmeldung:** **Telefonisch bis Ende April bei Karin Trübswasser (Telefon: 865 55 33)**
 oder per eMail: liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at
Beschränkte Teilnehmerzahl!
-

➤ **Sommerlager Camping** **7. bis 14 Juli 2002** **Rauschelesee/Kärnten**

Das heurige Sommerlager der Jugend wird am Rauschele See in Kärnten als Zeltlager durchgeführt. Dieser Ort bietet zahlreiche Aktivitätsmöglichkeiten zum Sportklettern, Wandern, Bergsteigen, Radfahren und natürlich auch Baden. Mit einer Seeoberfläche von 19,1 ha und einer maximalen Tiefe von 12 m ist der Rauschelesee der zweitgrößte Badesee des 4-Seentales Keutschach. Das Wanderparadies Karawanken und zahlreiche Klettergärten aller Schwierigkeitsgrade sind in wenigen Fahrminuten erreichbar. Bei Regenwetter steht die Kletterhalle in Waidmannsdorf als Ausweichziel zur Verfügung. Unser Zeltplatz hat einen eigenen Zugang zum See, sodass nach den Touren noch genügend Zeit zum Baden bleibt.

- Leitung:** Thomas Matausch & Otto Trübswasser
Detailinfo: Werden bei der Vorbesprechung bekannt gegeben.
Teilnehmer: **Kinder und Jugendliche (9 bis 18 Jahre)**

- Voraussetzung:** AV-Mitgliedschaft / Mini bzw. Spider – Schein oder gleichwertiger Erfahrung.
- Vorbereitung:** Freitag, 21. Juni 2002 - 20,00 Uhr bei Heurigen Erwin Sommerbauer – Hochstraße 67
- Kosten:** ca. Euro 220,-- (entspricht ca. ATS 3.027,--)
Beinhalten folgende Leistungen:
- Betreuung durch ausgebildete Führer, Fahrtkosten, Zeltplatzgebühr, Verpflegung (Frühstück, Jause, Abendessen), Leihmaterial (Seile etc.)
- Anmeldung:** Telefonisch bis Ende Mai bei Thomas Matausch (Telefon: 869 29 97) oder bei Otto Trübswasser (Telefon: 865 03 50) oder per eMail: liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at
Beschränkte Teilnehmerzahl!

➤ **Frauenklettern 5 Abende, Sa.: 12. 10. – 16. 11. 2002 VS Seb.-Kneipp-Gasse**

Der Kurs wendet sich an Frauen, die klettern lernen möchten oder auch schon geklettert sind und die sich mit den verschiedenen Seiten des Kletterns weiter beschäftigen wollen.

- Leitung:** Beate Loinger, Jhg 1962, klettert seit 7 Jahren, führt seit 1998 Klettertrainings in der Halle und am Fels, davor u.a. Leiterin persönlichkeitsbildender Seminare
- Voraussetzung:** AV-Mitgliedschaft / keine Vorkenntnisse
- Kosten:** Euro 73,--

Für alle Veranstaltungen, für die keine gesonderte Ausschreibung erfolgt, bitte spätestens eine Woche vor der Veranstaltung beim Leiter telefonisch oder per eMail anmelden.

Einen schönen Sommer wünschen

Thomas Matausch & sein Team



Persönliches aus der Sektion



• Wir gratulieren zum „runden“ und „halbrunden“ Geburtstag

Herrn Arnold Schmid	Frau Hermine Barbach	Herr Ing.Oskar Bader
Frau Herta Lihl	Frau Hedwig Maresch	Herrn Ing.Alois Dolanske
Frau Therese Bily	Frau Alice Eckel	Herrn DI Dr.Herwig Bangert
Herrn Dr.Peter Schönswetter	Frau Anna Nagele	Herrn Dr.Erich Heiss
	Herrn Karl Hummelberger	

• Als neue Mitglieder begrüßen wir

Romirer Sebastian	Rai Nicolas	Pal Florian Josef
Frau Pal Emilia-Corina	Drahos Benjamin	Drahos Markus
Frau Genser Birgit	Herrn Fitz Andreas	Derflinger Hannes
Herrn Kimsour Vithiro	Furtenbach Michael	Frau Mag.Andrea Furtenbach
Schmirl Jacob	Katharina Zechmeister	Zechmeister Rosemarie
	Frau Edeltraud Zechmeister	



Aktivitätenprogramm der ÖAV-Sektion Liesing-Perchtoldsdorf Mai bis September / 2002 - Alles auf einen Blick



Datum	Art*	Veranstaltung
So.: 26. Mai 2002	W2	Wanderung Tormäuer (P'dorfer Sporttage)
So.: 02. 06. bis Sa.: 08. 06. 2002	W2	Nockberge Wanderung
Fr.: 21. 06. 2002	SO/K2	Sonnwendklettern Siegenfeld
Sa.: 29. 06 bis Sa.: 06. 07. 2002	R2	Radwanderung Tauernradweg (Krimml- Passau)
Sa., 06. 07. bis Sa.: 13. 07. 2002	W1	Familiensommerlager Almtalerhaus (Oberösterreich)
So., 07. 07. bis So.: 14. 07. 2002	W/K2	Jugendsommerlager Rauschelesee (Kärnten)
So.: 11. 08. bis Sa.: 17. 08. 2002	W1-2	Nordwaldkammweg
Fr.: 06. 09. bis Sa.: 14. 09. 2002	W/KS3	Dachstein
Mi.: 18. September 2002	K2-3	Beginn Klettertraining (Leistungsgruppe)
Do.: 19. September 2002	K1	Beginn Kinderklettern (6 bis 10 Jahre)
Sa.: 21. September 2002	K2	Beginn allgemeines Klettern in der Halle
Sa.: 28. September 2002	SO	Hüttenfest auf der Kammersteiner Hütte
Sa.: 12.10. - Sa.: 16.11.2002	K1	Frauenklettern – VS Seb.Kneippgasse (5 Abende)
Sa.: 19. 10. bis Sa.: 26. 10. 2002	W1-2	Herbstwanderung
So.: 17. 11. 2002	W1	Abschlusswanderung – Obersberg
Sa.: 14. 12. 2002	SO	Vorweihnachtsfeier
Jeden letzten Samstag von September bis Juli	SO	Hüttenabend Kammersteinerhütte Beginn 18,00 Uhr
Info & Anmeldungen:		Tel.: [01] 665 36 23 / 0664-35 61 493 / [01] 865 03 50

* die Art bezeichnet: A = Ausbildung / B = Bergtour/ G = Gletscher / K = Klettertour / KS = Klettersteig / KU = Kulturfahrt / LL = Schilanglauf / M = Mountainbiketour / R = Radtour / S = Schilauflauf / SO = Sonstiges / ST = Schitour / W = Wanderung

* die Ziffer bedeutet die Schwierigkeit: 1 = leicht / 2 = mittel / 3 = anspruchsvoll

Änderungen vorbehalten !



Meine Wünsche zum Veranstaltungsprogramm



- Damit wir Sie in Zukunft noch besser zufriedenstellen können, bitte wir Sie, uns Ihre Vorstellungen und Wünsche bezüglich unseres Veranstaltungsprogrammes mitzuteilen. Füllen Sie den nachstehenden Abschnitt aus und senden Sie diesen an uns zurück oder schicken Sie uns einfach ein eMail an unsere unten stehende Adresse

Ich wünsche mir:

Wanderungen	<input type="checkbox"/> mehr	<input type="checkbox"/> weniger	<input type="checkbox"/> länger	<input type="checkbox"/> kürzer	<input type="checkbox"/> leichter	<input type="checkbox"/> schwieriger
Bergfahrten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schitouren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Radtouren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klettersteige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kurse zu Themen: _____

sonstiges _____

➔ Das nächste Heft erscheint im September 2002 ➔

Internet: www.alpenverein.at/liesing-perchtoldsdorf/index.htm

eMail: liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at

Bankverbindung: PSK 7207325, BLZ 60000